

Abenteuer Malawi

Pfarrei Heilige Familie verabschiedete Jungmissionarin Laura Küstermeier

BAD SASSENDORF ■ „Er lasse deinen Reiseweg sicher sein und schenke dir eine sichere Ankunft“, sagte Pfarrer Uwe van Raay, als er am Sonntag Laura Küstermeier, die als Missionarin auf Zeit nach Malawi gehen wird, den Segen aussprach. Nach dem Hochamt in der Bonifatiuskirche Bad Sassendorf gab er der jungen Frau stellvertretend für die gesamte Pfarrei Heilige Familie die besten Wünsche mit auf den Weg.

Am Mittwoch macht sich die frischgebackene Abiturientin auf die Reise, am Sonntag nahm sie aber erst einmal vorübergehend Abschied von ihrer Heimatpfarrei. Ein Jahr lang kann sie nun die Guilleme Girls Boarding Primary School ihr Zuhause nennen. Nach der Messe am Sonntag lud die Missionarin auf Zeit zu Waffeln ein, um bereits erste Spenden für ihr Projekt zu sammeln. Natürlich musste sie auch viele Male erklären, welche Aufgaben im afrikanischen Malawi auf sie warten. Gemeinsam



Pastor Uwe van Raay verabschiedete Laura Küstermeier im Namen der Pfarrei. Die junge Frau wird ein Jahr lang in der Stadt Guilleme in Malawi leben. ■ Foto: Gruhn

mit Freundin Maike Mewes, Abiturientin aus Soest, startet sie in die aufregende Zeit.

Die beiden jungen Frauen werden im kommenden Jahr jeweils an zwei verschiede-

nen Mädchenschulen „Expressive Arts“ unterrichten. Dazu gehören Kunst, Musik und Sport. Beide werden eine Wohnung auf dem Schulgelände bewohnen. Entsendet und betreut werden Laura und Maike dabei durch die Franziskanerinnen Salzkotten.

Unterricht in Kunst, Musik und Sport

Ein herzliches „Willkommen zurück“ ist Laura Küstermeier schon jetzt sicher. „Sag frühzeitig Bescheid, so dass wir dich gebührend empfangen können“, sagte Uwe van Raay und freute sich sichtlich bereits auf die Wiederkehr der Missionarin auf Zeit. ■ jg

Das gesamte Projekt befindet sich noch im Aufbau und freut sich daher über jede Spende: Kongregation der Franziskanerinnen Salzkotten, Volksbank Paderborn, Kontonummer: 9130195901, Bankleitzahl: 47260121, Stichwort: Freundeskreis (FRK), Laura Küstermeier.